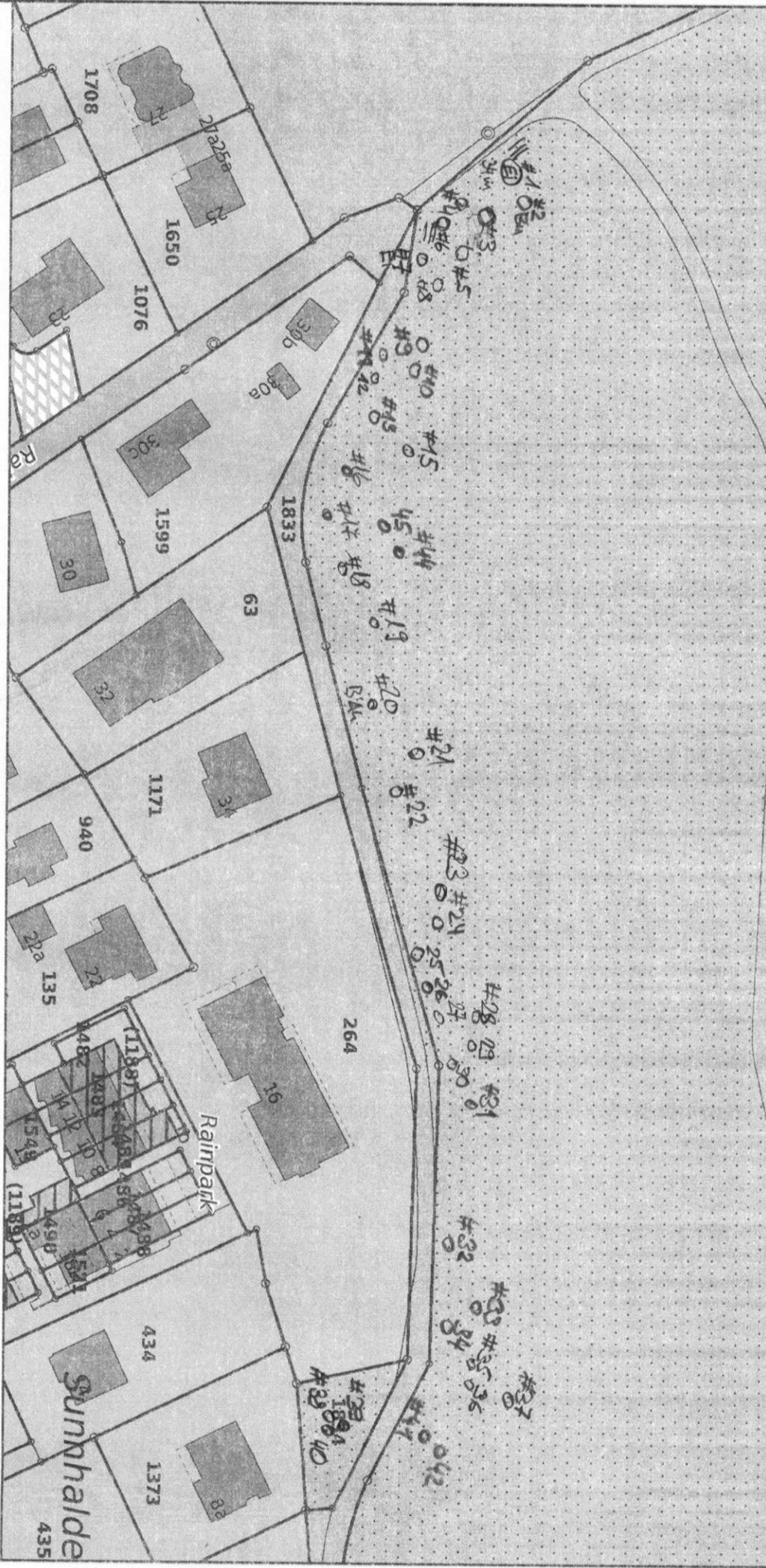


Geographisches Objekt 199-22



### Basiskarte mit Eigentumsauskunft von Grundstücken im Kanton Bern

Bemerkungen: Freier Text mit max. 120 Zeichen

Kartenherr: Amt für Geoinformation des Kantons Bern

Copyright: © Kanton Bern / © swisstopo

Detaillierte Angaben zu Copyright und Legende sind dem verlinkten Dokument zu entnehmen:  
[https://www.map.apps.be.ch/pub/pub/doku/basisgreka\\_de.pdf](https://www.map.apps.be.ch/pub/pub/doku/basisgreka_de.pdf)

Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Rechtlich verbindliche Auskünfte sind beim Kartenherrn einzuholen.



Geoportal des Kantons Bern  
Géoportal du canton de Berne



Erstellt für Massstab 1:1.000  
Erstellungsdatum 08.01.2021

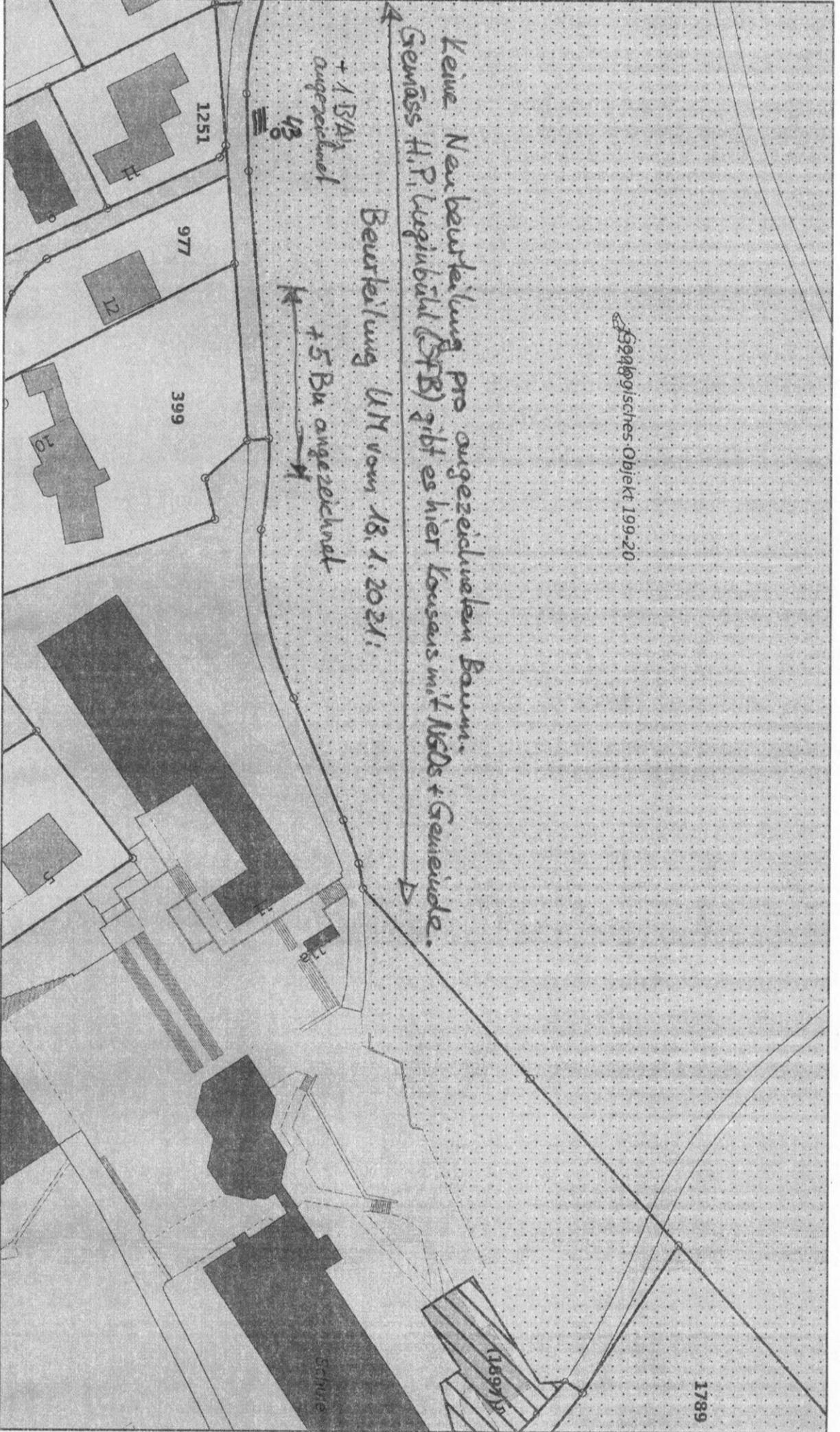
Geologisches Objekt 199-20

Keine Neubeurteilung pro angezeichnetem Bauwerk.  
Gewäss H.P. Lugjubühl (BFB) gibt es hier Konsens mit NBS + Gemeinde.

Beurteilung UN vom 18.1.2021:

+ 1 B/A  
angezeichnet

+ 5 Bu angezeichnet



### Basiskarte mit Eigentumsauskunft von Grundstücken im Kanton Bern

Bemerkungen: Freier Text mit max. 120 Zeichen

Kartenherr: Amt für Geoinformation des Kantons Bern

Copyright: © Kanton Bern / © swisstopo

Detaillierte Angaben zu Copyright und Legende sind dem verlinkten Dokument zu entnehmen:  
[https://www.map.apps.be.ch/pub/pub/doku/basisgreika\\_de.pdf](https://www.map.apps.be.ch/pub/pub/doku/basisgreika_de.pdf)

Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Rechtlich verbindliche Auskünfte sind beim Kartenherrn einzuholen.



Geoportal des Kantons Bern  
Géoportail du canton de Berne



Erstellt für Massstab 1:1.000  
Erstellungsdatum 08.01.2021

# Visual Tree Risk Assessment VTA (Adaptiert nach Muhlenthaler et al. 2015)

Angaben zum Baum und zur Situation		Erfassungsdatum	
Ort	Barletwald, Brügg BE	18.1.21	
Gefährdungszone	II (0-2a: 10 m)	Koordinaten	49.126717, 2713
Baumnummer	35	Baumart	Ba
		BHD	51
		Höhe	36
		Lage zum Weg	6 m vom Weg
		Ø-Krone	16

VTA Beurteilung	Biologische Schäden	Mechanische Schäden	Dürräste	Absterbend, tot	Bewertung		Genauere Beschreibung der Schäden und Risiken (Risiken z.B. Windwurf, hangende Totäste; Art des Schadens z.B. Stauchung, Pilzbefall, Insektenbefall, Fäulnis, Rückeschäden, Bodenverdichtung etc.)
					kleiner Schaden	grosser Schaden	
1 nach 8 betrachten							
9 Anderes							
8 obere Kronenhälfte							
7 untere Kronenhälfte			X			X	3 stark längsw. 2 kleinere tiefe Querschn.
6 Kronenbasis			X			X	de. kleiner Rindenschnitt, Bäume mit als gute Nadelstufen für gute Nadelstufen
5 Stamm > 1,3 m							Soll, was gedünnt
4 Stamm 0,3-1,3 m				X		X	
3 Stammfuss < 0,3 m							
2 Wurzelstufen					X		
1 Standort Risiken							

Beurteilung von Zustand der Gesamtkrone			
Beurteilung der Kronen-Vitalität Ndh (Nadelverlust in %)	0-20	25-40	40-50
Taxierung (einkreisen)	4	3	2
Beurteilung der Kronen-Vitalität Lbh (nach Roloff)	Exploration	Degradation	Stagnation
	1	2	3
	abgestorben	abgestorben	abgestorben

Beurteilung VTA  
*Potenziell gefährlich, weil oben zu str. / Boreialbaum längsw. Hoch, recht vital. Querschn. fallen in der Bestand.*

Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle		Kontrolle		Erfolgt am:	
Besteht ein Handlungsbedarf?	nein	Baum wird als sicher beurteilt	N.a.	i.O.	N.a.
	ja	Pflegesicher Eingriff	ja	i.O.	
Handlungsbedarf?	ja	Unklar, weitere Untersuchungen nötig	ja	i.O.	
	ja	Sicherheit kann nicht wieder hergestellt werden	fallen	i.O.	

Empfohlene Massnahmen	Prio.	Im Konsens beschlossen	Priorität A - C
1 fallen	C		
2			
3			

Adaptierte Methode nach Niedermann et al. (2010), Fokus Vögel			
Falls zutreffend, pro Feld eine Punktzahl auswählen			
Tote Äste	Ø > 10 cm	Länge > 50 cm	Punkte
			3
Bemerkungen:			
Höhlen	Loch < 10 cm	Loch ≥ 10 cm	3
			4
Bemerkungen:			
Rinden-schürfung	> 600 cm <sup>2</sup>		1
Bemerkungen:			
Rinden-tasche	Vorhanden		2
Moosbewuchs	> 25%		2
Flechtenbewuchs	> 25%		2
Efeu-bewuchs	> 25%		3
Saffiluss			2
Baumart	Eiche		4
	Erle, Föhre, Kirsche, Pappel		2
übrige Lbh, La			
	F1, Ta, Dgl		1
BHD	40 - 60 cm		0
	60 - 80 cm		2
	80 - 100 cm		3
	> 100 cm		4
Total	Theoretisch max. 27		15
Beurteilung Ökologie Lösung nachvollz., da			
	≥ 3 Rollen		

# Waldökologische Beurteilung

# Visual Tree Risk Assessment VTA (Adaptiert nach Mühlethaler et al. 2015)

## Angaben zum Baum und zur Situation

Ort: <b>Bärlewald, Brügg BE</b>	Erfassungsdatum: <b>18.1.21</b>
Gefährdungszone: <b>II (ca. 10 m)</b>	Koordinaten: <b>50m zur Str.</b>
Baumnummer: <b>36</b>	Baumart: <b>Bu</b>
BHD: <b>30</b>	Höhe: <b>22,5</b>
Ø-Krone: <b>~8</b>	Lage zum Weg: <b>Ø-Krone</b>

## VTA Beurteilung

Beurteilungskriterien von 1 nach 8 betrachten	Biologische Schäden	Mechanische Schäden	Dürräste	Absterbend, tot	Bewertung		Genauere Beschreibung der Schäden und Risiken (Risiken z.B. Windwurf, hängende Totäste; Art des Schadens z.B. Stauchung, Pilzbefall, Insektenbefall, Fäulnis, Rückenschäden, Bodenverdichtung etc.)
					kleiner Schaden	grosser Schaden	
9 Anderes							
8 obere Kronenhälfte			X				} Laubwald
7 untere Kronenhälfte							
6 Kronenbasis							} Ja
5 Stamm > 1,3 m							
4 Stamm 0,3-1,3 m		X					} 3 übernatliche Leibe erste Probenentnahme
3 Stammfluss < 0,3 m	X						
2 Wurzellager							} nicht spezifizieren im Bericht
1 Standort Risiken							

Beurteilung von Zustand der Gesamtkrone	
Beurteilung der Kronen-Vitalität Ndh (Nadelverlust in %)	0-20
Taxierung (einkreisen)	4
Degradation	3
Stagnation	2
Resignation	1
abgestorben	0

Beurteilung VTA  
 Minderstücker Baum mit geringer Vitalität. Schadenrisiko gering

Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle		Kontrolle		Erledigt am:	
Besteht ein Handlungsbedarf?	ja	ja	i.O.		
Handlungsbedarf?	ja	ja	i.O.		
Handlungsbedarf?	ja	ja	i.O.		

Empfohlene Massnahmen	Prio.	Im Konsens beschlossen	Priorität A - C
1 Fällarbeiten, wenn #35 weg muss	C		
2			
3			

# Waldökologische Beurteilung

Adaptierte Methode nach Niedermann et al. (2010), Fokus Vögel  
 Falls zutreffend, pro Feld eine Punktzahl auswählen

Parameter	Werte	Punkte
Tote Äste	Ø > 10 cm Länge > 50 cm	3
Höhlen	Loch < 10 cm Loch ≥ 10 cm	3 4
Rinden-schürfung	> 600 cm <sup>2</sup>	1
Rinden-tasche	Vorhanden	2
Moosbewuchs	> 25%	2
Flechtenbewuchs	> 25%	2
Efeubewuchs	> 25%	3
Saftfluss		2
Baumart	Eiche Erle, Föhre, Kirsche, Pappel	4 2
BHD	übrige Lbh, LÄ F, Ta, Dgl 40 - 60 cm 60 - 80 cm 80 - 100 cm > 100 cm	1 0 1 2 3 4
Total	Theoretisch max. 27	17

Beurteilung Ökologie  
 Springer Albert

Prioritäten: A = wichtig und sofort (Winter 2021); B = wichtig, kann warten (Herbst/Winter 2021/22); C = In späterer Phase

# Visual Tree Risk Assessment VTA (Adaptiert nach Mülhthaler et al. 2015)

Angaben zum Baum und zur Situation		Erfassungsdatum	
Ort	Barletwald, Brügg BE	18.1.21	
Gefährdungszone	I (0-ca. 10 m)	Koordinaten	47° 12' 6" / 7° 27' 0"
Baumnummer	37	Baumart	Er (Baumlänge)
		BHD	85
		Höhe	38
		Lage zum Weg	Nur von SW
		Ø-Krone	13

VTA Beurteilung	Biologische Schäden	Mechanische Schäden	Dürräste	Absterbend, tot	Bewertung		Genauere Beschreibung der Schäden und Risiken (Risiken z.B. Windwurf, hängende Totäste; Art des Schadens z.B. Stauchung; Pilzbefall; Insektenbefall, Fäulnis, Rückeschäden, Bodenverdichtung etc.)
					kleiner Schaden	grosser Schaden	
1 nach 8 betrachten							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							

Beurteilung von Zustand der Gesamtkrone		Beurteilung VTA
Beurteilung der Kronen-Vitalität Ndh (Nadelverlust in %)	0-20	
Taxierung (einkreisen)	4	
Exploration	3	
Degradation	2	
Stagnation	1	
Resignation	>50	
abgestorben	0	

Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle		Kontrolle		Ertledigt am:
Besteht ein Handlungsbedarf?	nein	N.a.	i.O.	
Handlungsbedarf?	ja	ja	i.O.	
	ja	ja	i.O.	
Baum wird als sicher beurteilt		Sicherheit wiederherstellbar		
pflegerischer Eingriff		VTA Sommerzugversuch		
Unklar, weitere Untersuchungen nötig		Sicherheit kann nicht wieder hergestellt werden		
Sicherheitsmaßnahmen		fallen		
Sicherheitsmaßnahmen		i.O.		

Empfohlene Massnahmen	Prio.	Im Konsens beschlossen	Priorität A - C
1 Ausbleibenden Ast absegen	B		
2 VTA fortsetzen	B		
3			

# Waldökologische Beurteilung

Adaptierte Methode nach Niedermann et al. (2010), Fokus Vogel			
Falls zutreffend, pro Feld eine Punktzahl auswählen			
Tote Äste	Ø > 10 cm	Länge > 50 cm	Punkte
Bemerkungen:			3
Höhlen	Loch < 10 cm	Loch ≥ 10 cm	3
Bemerkungen:			4
Rinden-schürfung	> 600 cm <sup>2</sup>		1
Bemerkungen:			
Rinden-tasche	Vorhanden		2
Moosbewuchs	> 25%		2
Flechtenbewuchs	> 25%		2
Efeubewuchs	> 25%		3
Saftfluss			2
Baumart	Eiche		4
	Erle, Föhre, Kirsche, Pappel		2
BHD	übrige Lbh, LÄ		1
	Fl, Ta, Dgl		0
	40 - 60 cm		1
	60 - 80 cm		2
	80 - 100 cm		3
Total	> 100 cm		4
Theoretisch max. 27			
Beurteilung Ökologie			
Sehr mangelhaft			

Prioritäten: A = wichtig und sofort (Winter 2021); B = wichtig, kann warten (Herbst/Winter 2021/22); C = In späterer Phase



### Visual Tree Risk Assessment VTA (Adaptiert nach Mühthaler et al. 2015)

Angaben zum Baum und zur Situation		Erfassungsdatum	
Ort	Bartelwald, Brügg BE	Koordinaten	47.126/7.2714
Gefährdungszone	I (0ca. 10 m)	Lage zum Weg	5m Gleitschottergraben
Baumnummer	38	Baumart	SAH
		BHD	41
		Höhe	26
		ø-Krone	26

VTA Beurteilung	Biologische Schäden	Mechanische Schäden	Dürräste	Absterbend, tot	Bewertung		Genauere Beschreibung der Schäden und Risiken (Risiken z.B. Windwurf, hangende Totäste; Art des Schadens z.B. Stauchung, Pilzbefall, Insektenbefall, Fäulnis, Rückenschäden, Bodenverdichtung etc.)
					kleiner Schaden	grosser Schaden	
1 nach 8 betrachten							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							

Beurteilung von Zustand der Gesamtkrone	Beurteilung VTA	
Beurteilung der Kronen-Vitalität Ndh (Nadelverlust in %)	0-20	Kein unmittelbares Risiko,
Taxierung (einkreisen)	4	
Beurteilung der Kronen-Vitalität Lbh (nach Roloff)	Exploration	
	Degradation	
	Stagnation	
	Resignation	
	abgestorben	

Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle	Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle	Kontrolle	Erfolgt am:
Besteht ein Handlungsbedarf?	ja	ja	
	nein	i.O.	
	ja	i.O.	
	ja	i.O.	
	ja	i.O.	

Empfohlene Massnahmen	Prio. im Konsens beschlossen	Priorität A - C
1	Abfallbeseitigung, E-Fellen	A/C
2	oder allenfalls Beseitigung	B
3		

### Waldökologische Beurteilung

Adaptierte Methode nach Niedermann et al. (2010), Fokus Vogel		
Falls zutreffend, pro Feld eine Punktzahl auswählen		
Tote Äste	Ø > 10 cm Länge > 50 cm	Punkte
Bemerkungen:		3
Höhlen	Loch < 10 cm Loch ≥ 10 cm	3
Bemerkungen:		4
Rindenschürfung	> 600 cm²	1
Bemerkungen:		
Rindenflecken	Vorhanden	2
Moosbewuchs	> 25%	2
Flechtenbewuchs	> 25%	2
Efeubewuchs	> 25%	3
Sartflüss		2
Baumart	Eiche	4
	Erläute, Föhre, Kirsche, Pappel	2
	übrige Lbh, LÄ	1
BHD	F1, Ta, Dgl	0
	40 - 60 cm	1
	60 - 80 cm	2
	80 - 100 cm	3
Total	> 100 cm	4
Theoretisch max. 27		5
Beurteilung Ökologie		
Menge bedauernd		



# Visual Tree Risk Assessment VTA (Adaptiert nach Mülhenthaler et al. 2015)

Angaben zum Baum und zur Situation		Erfassungsdatum	
Ort	Baldewald, Brügg BE	18.1.21	
Gefährdungzone	II (0-ca. 10 m)	Koordinaten	47.1265/72714
Baumnummer	41	Baumart	Ei BHD
	Baumart	BHD	53
		Höhe	35
		Lage zum Weg	4m vom Pfad
		Ø-Krone	8

VTA Beurteilung	Beurteilungskriterien von 1 nach 8 betrachten	Biologische Schäden	Mechanische Schäden	Dürräste	Absterbend, tot	Bewertung		Genauere Beschreibung der Schäden und Risiken (Risiken z.B. Windwurf, hängende Totäste; Art des Schadens z.B. Stauchung, Pilzbefall, Insektenbefall, Fäulnis, Rückenschaden, Bodenverdichtung etc.)
						Kleiner Schaden	grosser Schaden	
9	Anderes							
8	obere Kronenhälfte			X	X			
7	untere Kronenhälfte			X	X			
6	Kronenbasis			X	X			stark nach oben
5	Stamm > 1.3 m							kurzer Stamm
4	Stamm 0.3-1.3 m							ok
3	Stammfuss < 0.3 m							ok, gut
2	Wurzelleiter							ok
1	Standort Risiken							Wicht. Speiseflasche

Beurteilung von Zustand der Gesamtkrone		Beurteilung VTA	
Beurteilung der Kronen-Vitalität Ndh (Nadelverlust in %)	0-20	Baum längt etwas nach	
Taxierung (einkreisen)	4	Leiden, nicht unmittelbar gefährdet	
Exploration	3		
Degradation	2		
Stagnation	1		
Resignation	0		
abgestorben	0		

Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle	nein	Baum wird als sicher beurteilt	Kontrolle	Ereignet am:
Besteht ein Handlungsbedarf?	ja	Pflegischer Eingriff	N.a.	
	ja	Unklar, weitere Untersuchungen nötig; Sicherheit kann nicht wieder hergestellt werden	ja	
Handlungsbedarf?	ja	Sicherheit wiederherstellbar VTA Sommerzugversuch	ja	
	ja	Sicherheit kann nicht wieder hergestellt werden	fallen	

Empfohlene Massnahmen	Prio.	Im Konsens beschlossen	Priorität A - C
1. Weiter beobachten	B		
2.			
3.			

# Waldökologische Beurteilung

Adaptierte Methode nach Niedermann et al. (2010), Fokus Vogel		
Falls zutreffend, pro Feld eine Punktzahl auswählen		
Tote Äste	Ø > 10 cm Länge > 50 cm	Punkte
Bemerkungen:		3
Höhlen	Loch < 10 cm Loch ≥ 10 cm	4
Bemerkungen:		3
Rinden-schürfung	> 600 cm <sup>2</sup>	1
Bemerkungen:		
Rinden-tasche	Vorhanden	2
Moosbewuchs	> 25%	2
Flechtenbewuchs	> 25%	2
Efeubewuchs	> 25%	3
Safffluss		2
Baumart	Eiche	4
	Erl, Föhre, Kirsche, Pappel	2
	übrige Lbh, LÄ	1
	Fi, Ta, Dgl	0
BHD	40 - 60 cm	1
	60 - 80 cm	2
	80 - 100 cm	3
	> 100 cm	4
Total	Theoretisch max. 27	19
Beurteilung Ökologie		
Waldvoll		

Prioritäten: A = wichtig und sofort (Winter 2021); B = wichtig, kann warten (Herbst/Winter 2021/22); C = In späterer Phase



# Visual Tree Risk Assessment VTA (Adaptiert nach Mühlethaler et al. 2015)

Angaben zum Baum und zur Situation		Erfassungsdatum	
Ort	Barletwald, Brügg BE	18.1.21	
Gefährdungszone	I (0-fa. 10 m)	Koordinaten	47.1255/7.2700
Baumnummer	43	Baumart	SAK
		BHD	26
		Höhe	~20
		Lage zum Weg	3m zur Str., 1m zur Baul.
		Ø-Krone	~5

VTA Beurteilung		Bewertung		Genauere Beschreibung der Schäden und Risiken (Risiken z.B. Windwurf, hängende Totäste; Art des Schadens z.B. Stauchung, Pilzbefall, Insektenbefall, Fäulnis, Rückschäden, Bodenverdichtung etc.)
Beurteilungskriterien von 1 nach 8 betrachten		Kleiner Schaden	grosser Schaden	
1	nach 8 betrachten			
2	Wurzelteller			
3	Stammfuss <0,3 m			
4	Stamm > 1,3 m			
5	Stammfuss <0,3 m			
6	Kronenbasis			
7	untere Kronenhälfte			
8	obere Kronenhälfte			
9	Anderes			

Beurteilung von Zustand der Gesamtkrone		Beurteilung VTA	
Beurteilung der Kronen-Vitalität Ndh (Nadelverlust in %)	0-20	<p>Beurteilung VTA</p> <p>Für seine Jugend zu wenig vital. Mittelstreckig gefährdet wegen Litzpaul → längl einseitig</p>	
Taxierung (einkreisen)	4		
Exploration	3		
Degradation	2		
Stagnation	40-50		
Resignation	>50		
abgestorben	1		
abgestorben	0		

Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle		Kontrolle		Erledigt am:	
Besteht ein Handlungsbedarf?	nein	Baum wird als sicher beurteilt	N.a.		
	ja	Pflegereicher Eingriff	ja	I.O.	
Empfohlene Massnahmen	ja	Unklar, weitere Untersuchungen nötig:	ja	I.O.	
	ja	Sicherheit kann nicht wieder hergestellt werden	fallen	I.O.	

Empfohlene Massnahmen		Priorität A - C	
1	Fällm	C	
2			
3			

# Waldökologische Beurteilung

Adaptierte Methode nach Niedermann et al. (2010), Fokus Vogel		
Falls zutreffend, pro Feld eine Punktzahl auswählen		
Tote Äste	Ø > 10 cm Länge > 50 cm	Punkte
Bemerkungen:		3

Höhlen	Loch < 10 cm Loch ≥ 10 cm	3
Bemerkungen:		4
Rindenschürfung	> 600 cm <sup>2</sup>	1
Bemerkungen:		
Rindentasche	Vorhanden	2
Moosbewuchs	> 25%	2
Flechtenbewuchs	> 25%	2
Efeubewuchs	> 25%	3
Saftfluss		2
Baumart	Eiche Erle, Föhre, Kirsche, Pappel	4
	übrige Lbh, Lä Fi, Ta, Dgl	2
BHD	40 - 60 cm 60 - 80 cm 80 - 100 cm > 100 cm	1 2 3 4
Total	Theoretisch max. 27	4
Beurteilung Ökologie		
Mässig mittelvoll		

Prioritäten: A = wichtig und sofort (Winter 2021); B = wichtig, kann warten (Herbst/Winter 2021/22); C = In späterer Phase

# Visual Tree Risk Assessment VTA (Adaptiert nach Mühlethaler et al. 2015)

Angaben zum Baum und zur Situation		Erfassungsdatum	
Ort	Barletwald, Brügg BE	18.1.21	
Gefährdungszone	I (0-ca. 10 m) II (Baumlänge)	Koordinaten	47.1262/7.2636
Baumnummer	44 Baumart EI BHD 63 Höhe 38 Lage zum Weg 15m zur Höhe 17/18	Ø-Krone	10

VTA Beurteilung	Biologische Schäden		Mechanische Schäden		Dürräste		Absterbend, tot		Bewertung		Genauere Beschreibung der Schäden und Risiken	
Beurteilungskriterien von 1 nach 8 betrachten									kleiner Schaden	grosser Schaden	(Risiken z.B. Windwurf, hängende Totäste; Art des Schadens z.B. Stauchung, Pilzbefall, Insektenbefall, Fäulnis, Rückschäden, Bodenverdichtung etc.)	
9 Anderes												
8 obere Kronenhälfte				X								
7 untere Kronenhälfte					X							
6 Kronenbasis											ok	
5 Stamm > 1.3 m											ok	
4 Stamm 0.3-1.3 m											ok	
3 Stammfuss < 0.3 m											ok	
2 Wurzelsteller											ok	
1 Standort Risiken											im Bestand, mehr spezielles	

Beurteilung von Zustand der Gesamtkrone		Beurteilung VTA	
Beurteilung der Kronen-Vitalität Ndh (Nadelverlust in %)	0-20	keine unmittelbare Gefahr, obwohl nicht mehr sehr vital	
Taxierung (einkreisen)	4		
Exploration	3		
Degradation	40-50		
Stagnation	> 50		
Resignation	abgestorben		
abgestorben	0		

Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle		Kontrolle		Erledigt am:	
Besteht ein Handlungsbedarf?	nein	Baum wird als sicher beurteilt	N.a.		
	ja	Pflegerischer Eingriff	ja	I.O.	
Handlungsbedarf?	ja	Unklar, weitere Untersuchungen nötig: Sicherheit kann nicht wieder hergestellt werden	ja	I.O.	
	ja	Sicherheit kann nicht wieder hergestellt werden	fallen	I.O.	

Empfohlene Massnahmen	Prio. im Konsens beschlossen	Priorität A - C
1 <i>Mais belassen</i>	B	
2		
3		

# Waldökologische Beurteilung

Adaptierte Methode nach Niedermann et al. (2010), Fokus Vogel		
Falls zutreffend, pro Feld eine Punktzahl auswählen		
Tote Äste	Ø > 10 cm Länge > 50 cm	Punkte 3
Bemerkungen:		

Höhlen	Loch < 10 cm Loch ≥ 10 cm	3 4
Bemerkungen:	Loch, Erde,	

Rindenschürfung	> 600 cm <sup>2</sup>	1
Bemerkungen:		
Rindentasche	Vorhanden	2
Moosbewuchs	> 25%	2
Flechtenbewuchs	> 25%	2
Efeubewuchs	> 25%	3
Saftfluss		2

Baumart	Eiche Erle, Föhre, Kirsche, Pappel	4 2
übrige Lbh, Lä	Fi, Ta, Dgl	1 0

BHD	40-60 cm 60-80 cm 80-100 cm	1 2 3
Total	Theoretisch max. 27	4 15

Beurteilung Ökologie *Wald*

Prioritäten: A = wichtig und sofort (Winter 2021); B = wichtig, kann warten (Herbst/Winter 2021/22); C = In späterer Phase

# Visual Tree Risk Assessment VTA (Adaptiert nach Mühlthaler et al. 2015)

Angaben zum Baum und zur Situation		Erfassungsdatum	
Ort	Bärletwald, Brügg BE	18.1.21	
Gefährdungszone	I (0-ca. 10 m)	Koordinaten	192m aus 215m (bei #137/138)
Baumnummer	45	Baumart	Bu
		BHD	76
		Höhe	38
		Ø-Krone	n/a
		Lage zum Weg	

VTA Beurteilung	Biologische Schäden	Mechanische Schäden	Dürräste	Absterbend, tot	Bewertung		Genauere Beschreibung der Schäden und Risiken (Risiken z. B. Windwurf, hängende Totäste; Art des Schadens z. B. Stauchung, Pilzbefall, Insektenbefall, Fäulnis, Rückschäden, Bodenverdichtung etc.)
					kleiner Schaden	grosser Schaden	
1 nach 8 betrachten							
9 Anderes							
8 obere Kronenhälfte			X	X			
7 untere Kronenhälfte			X				
6 Kronenbasis				X			
5 Stamm > 1,3 m							ok
4 Stamm 0,3-1,3 m							ok
3 Stammfuss < 0,3 m							ok
2 Wurzelsteller							ok
1 Standort Risiken							keine speziellen Risiken, im Bestand

Beurteilung von Zustand der Gesamtkrone	
Beurteilung der Kronen-Vitalität Ndh (Nadelverlust in %)	0-20
Taxierung (einkreisen)	4
Exploration	3
Degradation	2
Stagnation	1
Resignation	0
abgestorben	0

Beurteilung VTA  
 Am oberen Kronenteil vermutlich Trockenstress -> viel abgestorben. Von der Lage her kleines Risiko. Verankerung stabil.

Handlungsbedarf, Erläuterung, Kontrolle	nein	Baum wird als sicher beurteilt	Kontrolle	Erfledigt am:
Besteht ein Handlungsbedarf?	ja	Pflegischer Eingriff	N.a.	
	ja	Unklar, weitere Untersuchungen nötig; Sicherheit kann nicht wieder hergestellt werden	ja	
Empfohlene Massnahmen				

1	Wetter beobachten	B	Im Konsens beschlossen	Priorität A - C
2				
3				

# Waldökologische Beurteilung

Adaptierte Methode nach Niedermann et al. (2010), Fokus Vögel

Falls zutreffend, pro Feld eine Punktzahl auswählen		Punkte
Tote Äste	Ø > 10 cm Länge > 50 cm	3
Bemerkungen:		
Höhlen	Loch < 10 cm Loch ≥ 10 cm	3
Bemerkungen:		
Rindenschürfung	> 600 cm²	1
Bemerkungen:		
Rindenfasche	Vorhanden	2
Moosbewuchs	> 25%	2
Flechtenbewuchs	> 25%	2
Efeubewuchs	> 25%	3
Saftfluss		2
Baumart	Eiche Erle, Föhre, Kirsche, Pappel	4
	übrige Lbh, Lä Fi, Ta, Dgl	1
BHD	40 - 60 cm 60 - 80 cm 80 - 100 cm	1 2 3
Total	Theoretisch max. 27	14
Beurteilung Ökologie		
Wilde Bestäubung		